

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 65 (1971)  
**Heft:** 7-8

**Vereinsnachrichten:** Herbsttagung der Freunde der "Neuen Wege" vom 24. Oktober 1971

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

fen und als Recht und Pflicht erkennen lassen, was mit dem Verdikt «Verrat» belegt wird.

Dann werden die Mitglieder der sogenannten Roten Kapelle, die die verbrecherischen Pläne der Naziführer «verriet», dann wird ein General Oster, der den neutralen, auch durch Nichtangriffspakte geschützten Ländern Dänemark, Norwegen, Belgien und Holland Angriff und Angriffsdatum «verriet», dann wird der übergelaufene deutsche Soldat, der in der Nacht zum 22. Juni 1941 den bevorstehenden Überfall «verriet», dann wird ein Daniel Elsborg, der die geheimen Dokumente des Pentagon «verriet» — dann werden sie Alle nicht mehr Verräter heißen, sondern zum Vorbild dafür werden, daß der Schutzring, der mit dem Verdikt «Verrat» um geheime, dunkle, unkontrollierte und unkontrollierbare und menscheitsgefährdende Machenschaften gelegt wird, durchbrochen werden kann und muß. Denn im atomaren Zeitalter gibt es nur einen Verrat: **Nicht zu verraten, wo Kriege und Gewalttat vorbereitet und geplant werden.** Herbert Mochalski in «Stimme der Gemeinde», 15. Juli 1971

---

### **Herbsttagung der Freunde der «Neuen Wege» vom 24. Oktober 1971**

Wir möchten die Leser der «Neuen Wege» und Freunde unserer Bewegung schon jetzt auf das

**Diskussionsreferat** von KONRAD FARNER aufmerksam machen:

«Die Zeit nach dem Tode von Leonhard Ragaz».

**Thesen:**

1. Die kapitalistisch-bürgerliche Schweiz ist der denkbar größte Gegensatz zur «Neuen Schweiz» von Leonhard Ragaz.
2. Die Integration der Arbeiterschaft in die bürgerliche Wohlstandsgesellschaft. — Neue Problematik für Christen und Marxisten.
3. Der «Revisionismus» der Christen und Marxisten.
4. Was tun? Unsere Aufgabe. Unser Ziel.

Ort: Gewerkschaftshaus des VHTL beim Bahnhof Wiedikon.

Zeit: Vormittag 9.30 Uhr. Diskussion.

Der Vorstand

---

### **Internationale Herzberg-Sonnenberg-Tagung**

**4.—13. August 1971**

Thema:

Industrieländer und Dritte Welt — Probleme der Zusammenarbeit

Programme und Auskunft:

Volksbildungsheim Herzberg, CH 5025 Asp, Aargau (Schweiz)

---

### **Die Vereinigung «FREUNDE DER NEUEN WEGE»**

betreut und trägt die «Neuen Wege»

Jahresbeitrag mindestens Fr. 5.—. Postscheckkonto 80-8608. Beitrittserklärungen an die Administration der «Neuen Wege», Seminarstr. 109, 8057 Zürich